

FAQ Moskau:

An- und Abreise:

gemeinsamer Flug voraussichtlich mit Austrian Airlines (Wien-Moskau-Wien) wird vom Veranstalter gebucht und bezahlt. Da es sich um einen Gruppenflug bzw. –tarif handelt, ist keine Sonderanreise möglich. Sollte der Preis für die Flugtickets über die vom BMWWF zur Verfügung gestellten Mittel hinausgehen, muss der Differenzbetrag von den KursteilnehmerInnen rückwirkend in Moskau in bar beglichen werden. Bei Austrian Airlines fliegt man ticketlos. Die Daten der SommerkollegteilnehmerInnen werden unter der Buchungsnummer am Check-In gespeichert. Die SommerkollegteilnehmerInnen erhalten die Buchungsnummer und alle weiteren Informationen rechtzeitig per E-Mail. Die Anreise zum und vom Flughafen Wien-Schwechat erfolgt auf eigene Kosten. Transfer vom und zum Flughafen in Moskau wird für Sie organisiert.

Bewerbung:

Voraussetzung:

Bewerber können sich prüfungsaktive (mind. 5 ECTS im letzten Semester) **oder** forschungsaktive (PH-Studierende) Studierende einer österreichischen Universität oder Fachhochschule, die mindestens 8 Semesterwochenstunden Russisch absolviert haben. Studierende mit geringen Sprachkenntnissen können für Restplätze berücksichtigt werden.

Auswahlkriterien:

Die SommerkollegteilnehmerInnen werden von einer Kommission u.a. nach folgenden Kriterien ausgewählt:

- vollständige, rechtzeitige und ordentliche Einreichung der Bewerbungsunterlagen
- Sprachkenntnisse (mindestens auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens) um den Sprachunterricht so optimal wie möglich zu gestalten (Homogenität der Sprachgruppen)
- Motivationsschreiben in deutscher oder russischer Sprache
- ausführliches Konzept für ein Kurzreferat über Österreich (zB. Landes- und Kulturkunde, Wirtschaft, Tourismusgebiete, etc.), Konzept in deutscher oder russischer Sprache. Das Referat ist in Moskau auf Russisch zu halten.
- Selbstportrait in russischer Sprache (200 Wörter): Stellen Sie sich in einem kurzen Text vor (Person, Studium, Hobbies, Freizeit, etc.)
- Sonstiges zB Empfehlung vom Russischlehrenden, Teilnahme an Russischwettbewerben, etc.
- frühere Auslandsaufenthalte. Wir weisen jedoch darauf hin, dass bei gleichen Teilnahmevoraussetzungen Studierende bevorzugt werden, die noch kein vom BMWWF gefördertes Sommerkolleg absolviert haben.

Anmeldeschluss: 23. April 2017

Über eine Zu- oder Absage werden Sie per Mail verständigt.

Einkaufen:

Die Öffnungszeiten der Geschäfte sind flexibel. Lebensmittelhändler haben teilweise auch sonntags geöffnet. Üblich sind folgende Zeiten:

Mo - Fr 9. 00 bis 14. 00 Uhr und 15. 00 bis 21. 00 Uhr
Sa 9. 00 bis 19. 00 Uhr

Für den Konsum von alkoholischen Getränken ist jeder TeilnehmerIn selbst verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

Einreise/Visum:

Für die Einreise nach Russland benötigen Sie ein Visum. Das Visum wird im Juni 2017 für alle KursteilnehmerInnen gemeinsam beantragt; die Kosten werden vom BMWFW zur Gänze übernommen. Antragsformular für das Visum wird vom Veranstalter per E-Mail zugeschickt. Dies ist gemeinsam mit einem Foto und dem Reisepass (im Original!) zum „Get together“ mitzubringen. Der Reisepass muss mindestens noch 6 Monate nach der Ausreise (dh. mindestens bis 01.02.2018) gültig sein. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Reisepässe inkl. Visum erst am Abflugtag an die SommerkollegteilnehmerInnen retourniert werden können. Dieses bitte bei Ihren Reiseplanungen zwischen 10.06.2017 und 09.07.2017 beachten. Benötigen Sie Ihren Reisepass allerdings vor dem Abflug nach Moskau, können Sie diesen gerne persönlich voraussichtlich an der FH-Burgenland am 26. Juni 2017 von 16.00 – 16.30 Uhr holen. Bitte per Mail (claudia.frank-pirger@fh-burgenland.at) oder telefonisch +43 5 7705-4532 Bescheid geben.

Finanzierung:

Die Kosten für das Sommerkolleg (Unterbringung, Kursgebühr, Exkursionen in Moskau sowie nach Wladimir und Suzdal, Verpflegung, Visagebühr und Reisekostenpauschale/Flug) werden für die TeilnehmerInnen vom BMWFW getragen. Darüber hinaus gehende Kosten wie auch die Anmeldegebühr, Auslandsrankenversicherung und die Kosten für die Anreise zum und vom Flughafen Wien-Schwechat müssen aus Eigenmitteln bestritten werden. Sollte der Preis für die Flugtickets über die vom BMWFW zur Verfügung gestellten Mittel hinausgehen, muss der Differenzbetrag von den KursteilnehmerInnen rückwirkend in Moskau in bar beglichen werden.

Wir empfehlen Ihnen kleinere Geldbeträge in Österreich zu wechseln, den Rest vor Ort abzuheben. Für Ihren Aufenthalt benötigen Sie lediglich Geld für Ihre Freizeit und privat Einkäufe. Verpflegung (Frühstück, Mittagessen bzw. Pauschales Essensgeld für Abendessen), Unterkunft, Unterricht, Vorträge, Ausflüge (ausgenommen Wochenendausflug nach St. Petersburg), Exkursionen, Firmenbesichtigung, Filmabend, öffentliche Verkehrsmittel sind gedeckt.

Wir möchten darauf hinweisen, dass der gesamte Kurs zu absolvieren ist, anderenfalls muss das Stipendium zurückgezahlt werden. Die Teilnahme am Unterrichts- und Rahmenprogramm ist verpflichtend.

Geografie Russland:

Fläche von 17.075.400 km²

12 Zeit- und mehrere Klimazonen

Einwohner: etwa 150 Millionen Menschen

Russische Staatsform:

Russland bzw. Russische Föderation setzt sich wie folgt zusammen:

- 21 Republiken
- 6 Regionen
- 49 Gebiete, die als "Oblast" bezeichnet werden
- zwei Städte föderalen Ranges
- ein autonomes Gebiet
- 10 autonome Bezirke "Föderationssubjekte"

Gepäck:

Freigepäcksgrenze: bis 23 kg.

Für Übergepäck muss der/die Teilnehmer selbst aufkommen.

Get together:

Damit sich die TeilnehmerInnen vorab kennen lernen können, laden wir zum „Get together“ in die FH-Burgenland ein. Zu diesem Termin sind alle noch fehlenden Unterlagen sowie ein Passfoto und der Reisepass im Original mitzubringen. Die Visumsanträge werden gemeinsam ausgefüllt, Infos über russische Kultur (Sitten & Bräuche) gegeben und Fragen beantwortet. Außerdem findet ein kleiner Einstufungstest statt. Das „Get together“ findet am **10. Juni 2017 von 10.30 – 13.00 Uhr** an der Fachhochschule Burgenland statt. Sollten Sie aus wichtigen Gründen nicht kommen können, müssen der **Reisepass** und der **ausgefüllte** Visumantrag (Passwort auf der Rückseite nicht vergessen)+ **Foto** bis spätestens

09.06.2017 bei uns eingelangt sein (eingeschrieben oder persönlich).
Informationen zum Visumantrag erhalten Sie per Mail.

Impfungen:

Es sind keine Impfungen vorgeschrieben, empfohlen werden jedoch folgende Impfungen:
Diphtherie/Tetanus/Polio/Keuchhusten, Hepatitis A und B, Typhus, Zecken (St. Petersburg).

Siehe auch

<http://www.tropeninstitut.at/> bzw.

http://bmg.gv.at/home/Schwerpunkte/Gesundheitsfoerderung_Praevention/Impfen/

ISIC:

Um an kostenpflichtigen Exkursionen und Unternehmungen zum Studententarif teilnehmen zu können, benötigen Sie den internationalen Studentenausweis ISIC www.isic.at. Bitte beantragen Sie diesen Ausweis rechtzeitig, sonst müssten Sie den Differenzbetrag zum Normalpreis selbst tragen.

Nützliche Links:

<http://www.austrian.com/>

[http:// www.isic.at](http://www.isic.at)

<http://mgpu.ru/>

<http://www.tropeninstitut.at/>

[http:// www.russlandvisa.at](http://www.russlandvisa.at)

[http:// www.moskau.ru/](http://www.moskau.ru/)

Öffentliche Verkehrsmittel:

Sie erhalten vom Veranstalter vor Ort in Moskau Fahrkarten für öffentliche Verkehrsmittel inkl. U-Bahn (Metro) und Stadtpläne.

Die Betriebszeiten der öffentlichen Verkehrsmittel sind 6.00 Uhr bis 1.00 Uhr.

Bei jeder Metro-Station haben Sie Anschluss an Straßenbahnen oder Autobussen

Österreichische Botschaft in Moskau:

Starokonjuschennji per. 1

115127 Moskau

Tel.: (+7 495) 780 60 66

Fax: (+7 495) 937 42 69

<https://www.bmeia.gv.at/oeb-moskau/>

Rahmenprogramm:

Das Programm ist straff organisiert, um die Zeit bestmöglich zu nützen.

- a) Vorträge über Wirtschaft, Kultur, Literatur und Wissenschaft Österreichs und Russlands, zB. „Politische Lage in Russland“ oder „Wirtschaftslage in Russland“
- b) Filmnachmittage
- c) Exkursionen:
2 Exkursionen in Moskau (Stadtführung und Freilichtmuseum Kolomenskoe)
Wladimir und Suzdal
Firmenbesichtigung
- d) **Fakultativ und auf eigene Kosten:** Wochenendausflug nach St. Petersburg (Anmeldung ist verbindlich, da bereits jetzt die Bahnkarte sowie die Unterkunft gebucht werden müssen) Kosten: ca. € 395,- (bei einer Gruppengröße von ca. 20 Personen). Bei den Kosten handelt es sich um einen Pauschalpreis, den wir aus Moskau bekommen und können daher keine genaue Auflistung der Kosten zur Verfügung stellen.

Stornoabsicherung:

Es gibt die Möglichkeit über Mondial Assistance das Paket „Schülerfahrten“ abzuschließen. Wir können Ihnen die Versicherung bei Ruefa Reisen empfehlen. Frau Petra Rieger (petra.rieger@ruefa.at) berät Sie dazu gerne.

Strom:

Die Stromspannung in Russland liegt bei 220 V. Empfehlenswert ist es einen Universaladapter mitzunehmen.

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr in der Höhe von € 340,00 + € 37,00 für die Auslandsrankenversicherung ist sofort nach der Verständigung über die Aufnahme zu entrichten, ansonsten wird der Platz an einen Ersatzkandidaten weitergegeben.

Bei Rücktritt werden die Teilnahmegebühr und die Auslandsrankenversicherung als Bearbeitungsgebühr einbehalten. Falls Sie sich ausreichend absichern möchten, empfehlen wir Ihnen eine Reisesstornoversicherung abzuschließen. Ansonsten wird der Betrag nur bei einer Ablehnung durch den Sommerkolleg-Veranstalter retourniert.

Telefonieren:

Notruf: 911

Vom Mobiltelefon: 112 (auf Russisch und Englisch)

Notarzt: 03 (bzw. 112 vom Mobiltelefon)

Unterkunft:

Doppel- oder 3-Bettzimmer im Studentenheim

Zimmerbelegung: jeweils ein/e österr. und ein/e russ. TeilnehmerIn
event. 3-Bett-Zimmer

Das Studentenheim stellt Bettwäsche und kleine Handtücher zur Verfügung. Es wird jedoch empfohlen, auch eigene Handtücher mitzunehmen. In jedem Zimmer ist ein eigener Kühlschrank vorhanden, eine Küche teilen Sie mit mehreren Studenten (Achtung, keine Kochutensilien vorhanden). WC und Badezimmer befindet sich ebenfalls im Zimmer. Eine Waschmaschine ist vorhanden. Im Studentenheim gibt es WLAN – Zugang zum Internet. Falls Sie Ihren Laptop mitnehmen möchten, ist dies auf eigene Verantwortung. Der Veranstalter (Fachhochschule Burgenland GmbH) übernimmt keine Haftung für verloren gegangene bzw. beschädigte Gegenstände.

Adresse: *Tschetschulina* Str. 1, Moscow 105458

Fotos:



Unterricht:

Der Sprachunterricht besteht aus:

- täglich vier Unterrichtseinheiten in Allgemeinsprache: Russisch bzw. Deutsch von Montag bis Freitag
- Seminaren zur Landes- und Kulturkunde an den Nachmittagen (1 - 2 mal pro Woche). Dafür bitte mindestens einen Vorschlag für ein Referat über Österreich (zB. Landes- und Kulturkunde, Wirtschaft, Tourismusgebiete, etc.) mit einer ausführlichen Darstellung (in russischer Sprache) bereits zur Anmeldung ausarbeiten. Das Referat sollte für ca. 10 Minuten geplant und in Moskau auf Russisch gehalten werden.
- Tandem-Lehrveranstaltungen, dh. Konversations- und Diskussionskreise (gemischte russisch-österreichische StudentInnengruppen, 3 mal pro Woche)
- eine abschließende Prüfung findet für alle Teilnehmer statt um einen positiven Abschluss zu gewährleisten (Voraussetzung fürs Stipendium)

Verpflegung:

Frühstück und Mittagessen und ein gemeinsames Abendessen (feierlicher Abschluss mit Übergabe der Zertifikate) wird für Sie organisiert. Für sonstige Abendessen erhalten Sie Essensgeld. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das Essen der russischen Küche entspricht.

Versicherung:

Eine Auslandskrankenversicherung wird vom Organisator abgeschlossen. Die Kosten von € 37,00 sind vom Teilnehmer selbst zu tragen und sind gemeinsam mit der Teilnahmegebühr zu überweisen, damit das Visum beantragt werden kann. Der Veranstalter (Fachhochschule Burgenland GmbH) übernimmt keine Haftung bei eventueller Krankheit bzw. bei Unfall. Der Kursteilnehmer haftet für seine Handlungen während des gesamten Sommerkollegs.

Versicherungsgesellschaft: AGA International S.A. (Allianz Global Assistance/Mondial Assistance);

Zollbestimmungen

Bei der Einreise nach Russland müssen Sie eine Zollerklärung ausfüllen, die Sie bei der Abreise wieder abgeben müssen. Das erforderliche Formular erhalten Sie beim Zoll. Bitte beachten Sie dass die Ausfuhr von Kunstgegenständen bzw. Antiquitäten nicht erlaubt ist, Ausnahme Sie haben eine Genehmigung vom Kunstministerium.